

# Inhaltsübersicht

	Seite
Vorwort .....	V
Inhaltsverzeichnis .....	IX
Literaturverzeichnis .....	XV
Abkürzungsverzeichnis .....	XIX
<i>1. Teil. Einleitung</i> .....	1
<i>2. Teil. Zur informellen Verfahrensgestaltung und zum Verhältnis und Umgang zwischen Verteidigern</i>	
A. Richterpersönlichkeiten .....	4
B. Ausgangssituation .....	4
C. Frühe persönliche Kontaktaufnahme zum Gericht .....	5
D. Der „favor judicis“ .....	5
<i>3. Teil. Ermittlungsverfahren</i>	
A. Der (Erst-)Kontakt zum Mandanten .....	8
B. Akteneinsichtsrecht .....	20
C. Abwehr prozessualer Zwangsmaßnahmen .....	30
D. Vermeidung einer Hauptverhandlung/Einflussnahme auf die Anklageerhebung	56
E. Formelle und informelle Einflussmöglichkeiten .....	64
F. Exkurs: Zuständigkeitsfragen .....	67
<i>4. Teil. Zwischenverfahren</i>	
A. Inhalt der Anklageschrift .....	71
B. Ablauf des Zwischenverfahrens .....	71
C. Formelle und informelle Einflussmöglichkeiten im Zwischenverfahren .....	72
<i>5. Teil. Hauptverfahren</i>	
A. Vor der Hauptverhandlung .....	78
B. Tätigkeiten in der Hauptverhandlung .....	91
<i>6. Teil. Notwendige Verteidigung (Pflichtverteidigung)</i>	
A. Bedeutung für das amtsgerichtliche Verfahren .....	152
B. Voraussetzungen des § 140 Abs. 2 StPO .....	152
C. Auswahl des Pflichtverteidigers .....	155

*7. Teil. Strafbefehlsverfahren*

A. Überblick des Ablaufs des Strafbefehlsverfahrens .....	157
B. Hauptverhandlung nach Einspruch gegen den Strafbefehl .....	162
C. Exkurs: Strafbefehl nach Eröffnung des Hauptverfahrens .....	166
D. Verteidigungstaktik im Strafbefehlsverfahren .....	167

*8. Teil. Beschleunigtes Verfahren*

A. Voraussetzungen und Zuständigkeit .....	172
B. Weiterer Ablauf bis zur Hauptverhandlung .....	174
C. Besonderheiten der Hauptverhandlung .....	176
D. Verteidigungstaktik im beschleunigten Verfahren .....	177

*9. Teil. Ordnungswidrigkeitenverfahren*

A. Allgemeines .....	179
B. Rechtsfolgen .....	180
C. Verjährung/Verjährungsunterbrechung .....	182
D. Verfahrensablauf .....	185

Stichwortverzeichnis .....	195
----------------------------	-----

# Inhaltsverzeichnis

	Seite
<i>1. Teil. Einleitung</i> .....	1
<i>2. Teil. Zur informellen Verfahrensgestaltung und zum Verhältnis und Umgang zwischen Verteidigern</i> .....	4
A. Richterpersönlichkeiten .....	4
B. Ausgangssituation .....	4
C. Frühe persönliche Kontaktaufnahme zum Gericht .....	5
D. Der „favor judicis“ .....	5
<i>3. Teil. Ermittlungsverfahren</i> .....	7
A. Der (Erst-)Kontakt zum Mandanten .....	8
I. Begründung des Mandatsverhältnisses .....	9
1. Allgemeines .....	9
2. Vollmacht .....	9
II. Information und Beratung im Erstgespräch .....	10
1. Information .....	10
2. Beratung .....	11
a) Allgemeines .....	11
b) Rechte und Pflichten .....	11
III. Mandatsaufnahme bei Untersuchungshaft .....	13
1. Allgemeines zum Haftmandat .....	13
2. Anbahnung des Mandatsverhältnisses .....	14
3. Information und Beratung des inhaftierten Mandanten .....	15
IV. Mandatsaufnahme bei vorläufiger Festnahme .....	16
V. Mandatsaufnahme bei (laufenden) Durchsuchungsmaßnahmen .....	18
B. Akteneinsichtsrecht .....	20
I. Bedeutung der Akteneinsicht .....	20
II. Zuständigkeit .....	21
III. Anspruch und Zeitpunkt der Akteneinsicht .....	22
IV. Beschränkung der Akteneinsicht .....	23
1. Gefährdung des Untersuchungszwecks .....	23
2. Priviligierte Aktenanteile, § 147 Abs. 3 StPO .....	24
3. Beschränkung bei drohender oder vollzogener Untersuchungshaft, § 147 Abs. 2 S. 2 StPO .....	24
4. Wegfall der Gefährdung des Untersuchungszwecks .....	25
V. Rechtsschutz gegen verweigerte Akteneinsicht .....	26
VI. Verteidigungstaktik bei verweigter Akteneinsicht .....	26
1. Informelle Einflussmöglichkeiten .....	26
2. Akteneinsicht bei vollzogener Untersuchungshaft .....	27
VII. Umgang mit Akten und Weitergabe an den Beschuldigten? .....	27
1. Umgang mit den Ermittlungsaakten .....	27
2. Unterrichtung des Beschuldigten über den Akteninhalt .....	29
C. Abwehr prozessualer Zwangsmaßnahmen .....	30
I. Untersuchungshaft .....	31

	Seite
1. Materielle Voraussetzungen des Haftbefehls .....	31
a) Dringender Tatverdacht .....	32
b) Haftgründe .....	33
(aa) Flucht (§ 112 Abs. 2 Nr. 1 StPO) .....	33
(bb) Fluchtgefahr (§ 112 Abs. 2 Nr. 2 StPO)	34
(1) Hohe Straferwartung .....	34
(2) Bestehen oder Fehlen von sozialen Bindungen .....	35
(3) Ausländereigenschaft? .....	35
(4) Sonstige persönliche Umstände .....	36
(cc) Verdunklungsgefahr (§ 112 Abs. 2 Nr. 3 StPO) .....	36
(dd) Schwere der Tat (§ 112 Abs. 3 StPO) .....	37
(ee) Wiederholungsgefahr (§ 112 a StPO) .....	37
(ff) Apokryphe Haftgründe .....	38
c) Verhältnismäßigkeit .....	39
2. Rechtsmittel .....	39
a) Antrag auf mündliche Haftprüfung (§§ 117 Abs. 1, 118 Abs. 1 StPO) .....	41
b) Haftbeschwerde .....	42
c) Weitere Beschwerde (§ 310 Abs. 1 StPO) .....	43
d) Exkurs: Antrag der Staatsanwaltschaft auf Aufhebung des Haftbefehls (§ 120 Abs. 3 StPO) .....	44
3. Pflichtverteidiger für den inhaftierten Mandanten (§ 140 Nr. 4 StPO) .....	44
II. Durchsuchung und Beschlagnahme beim Beschuldigten .....	45
1. Allgemeines .....	45
2. Durchsuchungsbeschluss .....	46
3. Gefahr im Verzug .....	47
4. Beschlagnahmeverbote und Zufallsfunde .....	48
5. Beweisverwertungsverbote .....	49
6. Rechtsmittel .....	49
III. Die vorläufige Entziehung der Fahrerlaubnis .....	49
IV. Körpliche Untersuchung/Blutprobe, § 81 a StPO .....	52
V. Erkennungsdienstliche Behandlung gem. § 81 b StPO .....	53
D. Vermeidung einer Hauptverhandlung/Einflussnahme auf die Anklageerhebung .....	56
I. Allgemeines .....	56
II. Verfahrenseinstellung nach § 170 Abs. 2 StPO .....	57
III. Verfahrenseinstellung nach §§ 153 ff. StPO .....	58
1. Allgemeines .....	58
2. Einstellung gem. § 153 Abs. 1 StPO .....	59
3. Einstellung gem. § 153a StPO .....	61
4. Einstellung gem. § 153 b Abs. 1 StPO .....	63
5. Einstellung gem. §§ 154, 154a StPO .....	63
IV. Strafbefehlsverfahren .....	64
E. Formelle und informelle Einflussmöglichkeiten .....	64
I. Kontaktaufnahme zur Staatsanwaltschaft .....	64
II. Einlassung oder Schweigen im Ermittlungsverfahren? .....	65
III. Einflussnahme auf die Anklageerhebung .....	66
F. Exkurs: Zuständigkeitsfragen .....	67
I. Ausgangssituation .....	67
II. Taktische Überlegungen .....	67
1. Sachliche Zuständigkeit .....	68
2. Örtliche Zuständigkeit .....	68

	Seite
<b>4. Teil. Zwischenverfahren .....</b>	<b>70</b>
A. Inhalt der Anklageschrift .....	71
B. Ablauf des Zwischenverfahrens .....	71
C. Formelle und informelle Einflussmöglichkeiten im Zwischenverfahren .....	72
I. Formelle Einflussmöglichkeiten .....	73
1. Einwände gegen formelle Mängel der Anklage .....	73
2. Verfahrenshindernisse .....	74
3. Ausführungen zum hinreichenden Tatverdacht .....	74
4. Beweisanträge und -anregungen im Zwischenverfahren .....	74
5. Einlassung im Zwischenverfahren .....	75
6. Absprachen im Zwischenverfahren .....	75
II. Informelle Einflussmöglichkeiten .....	75
<b>5. Teil. Hauptverfahren .....</b>	<b>77</b>
A. Vor der Hauptverhandlung .....	78
I. Vorbereitung der Verteidigung .....	79
1. Definition von Verteidigungsziel und -strategie .....	79
2. Reden oder Schweigen? .....	81
3. Ankündigung des Verteidigungsziels und der Verteidigungsstrategie .....	84
II. Vorbereitung prozessualer Anträge .....	85
1. Anträge, die vor der Hauptverhandlung gestellt werden .....	85
a) Terminsbestimmung und -verlegung .....	85
b) Antrag auf Bestellung zum Pflichtverteidiger .....	86
c) Dolmetscher .....	87
2. Anträge für die Hauptverhandlung .....	87
a) Ausschluss der Öffentlichkeit .....	88
b) Zuständigkeitsrüge .....	89
(aa) Örtliche Zuständigkeit .....	89
(bb) Sachliche Zuständigkeit .....	90
c) Besetzungsrüge .....	90
d) Befangenheitsanträge, Aussetzungsanträge, Beweisanträge .....	90
B. Tätigkeiten in der Hauptverhandlung .....	91
I. Verteidigung mit Blick auf die Rechtsmittel .....	91
1. Berufung .....	91
2. Sprungrevision .....	92
II. Anwesenheit des Angeklagten in der Hauptverhandlung .....	92
1. Unentschuldigtes Ausbleiben des Angeklagten (§ 232 Abs. 1 StPO) .....	93
2. Entbindung vom Erscheinen (§ 233 StPO) .....	93
3. Vertretung des Angeklagten (§ 411 Abs. 2 StPO) .....	93
4. Ausbleiben des Angeklagten im Übergang ins Strafbefehlsverfahren (§ 408a Abs. 1 StPO) .....	94
III. Opening statement .....	94
IV. Die Verständigung im Strafprozess gemäß § 257 c StPO und der „Deal“ .....	95
1. Allgemeines .....	95
2. Zeitpunkt der Verständigung .....	96
3. Gesetzliche Voraussetzungen des Verständigungsgesetzes .....	97
a) Inhalt der Verständigung .....	97
b) Ablauf des Verständigungsverfahrens .....	97
c) Bindungswirkung der Verständigung .....	99
d) Rechtsmittelverzicht .....	99
4. Vorteile und Gefahren der Verständigung .....	100
5. Verteidigungstaktik .....	102

	Seite
V. Befangenheitsanträge .....	103
1. Allgemeines/Verteidigungsstrategie .....	103
2. Ablehnungsfähige Prozessbeteiligte .....	104
3. Ablehnungsgründe .....	105
4. Ablehnungsverfahren .....	106
a) Zeitpunkt der Ablehnung .....	106
b) Antragsberechtigung .....	107
c) Ablehnungsgrund .....	107
d) Glaubhaftmachung .....	108
e) Sonstiges .....	108
5. Weiterer Verfahrensablauf .....	109
VI. Aussetzungs- und Unterbrechungsanträge .....	109
1. Allgemeines und taktische Erwägungen .....	109
2. Aussetzung des Verfahrens .....	110
3. Unterbrechungsanträge .....	111
VII. Der Angeklagte in der Hauptverhandlung .....	112
1. Vorbereitung des Mandanten .....	112
2. Vernehmung zur Person .....	113
3. Vernehmung zur Sache .....	113
a) Allgemeines .....	113
b) Zeitpunkt der Einlassung .....	114
c) Form der Einlassung .....	114
d) Inhalt der Einlassung .....	115
VIII. Beweisaufnahme .....	116
1. Gerichtliche Aufklärungspflicht .....	117
a) Allgemeines .....	117
b) Beweisverbote .....	118
(aa) Beweiserhebungsverbote .....	118
(bb) Beweisverwertungsverbote .....	119
2. Streng- und Freibeweisverfahren .....	119
IX. Beweisantragsrecht .....	120
1. Allgemeines/Bedeutung für die Verteidigung .....	120
2. Abgrenzung Beweisanregung, Beweisermittlungsantrag, Beweisantrag .....	122
3. Beweisantrag .....	123
a) Formelle Anforderungen an den Beweisantrag .....	123
b) Zeitpunkt des Antrages .....	123
c) Inhalt des Beweisantrages .....	125
(aa) Bestimmte Tatsachenbehauptung .....	125
(bb) Konkrete Bezeichnung des Beweismittels .....	126
d) Konnexität .....	127
e) Antragsbegründung .....	127
4. Entscheidung über den Beweisantrag/Ablehnungsgründe .....	127
a) Allgemeines .....	127
b) Ablehnungsgründe .....	128
(aa) Unzulässigkeit der Beweiserhebung (§ 244 Abs. 3 S. 1 StPO) .....	129
(bb) Offenkundigkeit (§ 244 Abs. 3 S. 2 Alt. 1 StPO) .....	129
(cc) Bedeutungslosigkeit (§ 244 Abs. 3 S. 2 Alt. 2 StPO) .....	130
(dd) Erwiesenheit (§ 244 Abs. 3 S. 2 Alt. 3 StPO) .....	130
(ee) Völlige Ungeeignetheit des Beweismittels (§ 244 Abs. 3 S. 2 Alt. 4 StPO) .....	131
(ff) Unerreichbarkeit des Beweismittels (§ 244 Abs. 3 S. 2 Alt. 5 StPO) .....	131
(gg) Verschleppungsabsicht (§ 244 Abs. 3 S. 2 Alt. 6) .....	132
(hh) Wahrunterstellung .....	133
(ii) Weitere Ablehnungsgründe beim Sachverständigenbeweis (§ 244 Abs. 4 StPO) .....	133
(1) Eigene Sachkunde des Gerichts (§ 244 Abs. 4 S. 1 StPO) .....	133

(2) Ablehnung der Vernehmung eines weiteren Sachverständigen (§ 244 Abs. 4 S. 2 StPO) .....	134
5. Präsentation von Zeugen und Sachverständigen/Selbstländigungsverfahren .....	135
X. Fragerrecht des Verteidigers .....	137
1. Allgemeines .....	137
2. Rechtliche Grundlagen .....	137
3. Fragetechnik .....	138
a) Fragetechnik bei Zeugen .....	139
b) Exkurs: Beurteilung der Glaubhaftigkeit einer Aussage .....	140
4. Befragung von Sachverständigen .....	143
5. Hauptverhandlungsprotokoll, Protokollierung, Tonträgeraufzeichnung, § 273 StPO .....	144
a) Prozessuale Bedeutung und Beweiskraft .....	144
b) Inhalt des Protokolls vor dem Amtsgericht .....	144
c) Wörtliche Protokollierung .....	145
d) Tonträgeraufzeichnung .....	145
6. Widerspruchslösung des BGH .....	146
7. Beanstandungen der Verhandlungsleitung, § 238 StPO .....	147
XI. Prozesserklärungen (§ 257 Abs. 2 StPO) .....	148
XII. Das Pläoyer des Verteidigers (§ 258 Abs. 1, Abs. 3 StPO) .....	149
 6. Teil. Notwendige Verteidigung (Pflichtverteidigung) .....	152
A. Bedeutung für das amtsgerichtliche Verfahren .....	152
B. Voraussetzungen des § 140 Abs. 2 StPO .....	152
I. Schwere der Tat .....	152
II. Schwierigkeit der Sach- und Rechtslage .....	154
III. Unfähigkeit zur Selbstverteidigung .....	154
C. Auswahl des Pflichtverteidigers .....	155
 7. Teil. Strafbefehlsverfahren .....	157
A. Überblick des Ablaufs des Strafbefehlsverfahrens .....	157
I. Allgemeine Voraussetzungen bis zum Erlass des Strafbefehls .....	157
II. Entscheidungsmöglichkeiten des Gerichts .....	158
III. Zulässige Rechtsfolgen .....	159
IV. Pflichtverteidigung .....	159
V. Zustellung .....	160
VI. Einspruch gegen den Strafbefehl .....	161
VII. Wiedereinsetzung in den vorigen Stand .....	161
VIII. Beschränkung des Einspruchs .....	161
IX. Strafklageverbrauch .....	162
B. Hauptverhandlung nach Einspruch gegen den Strafbefehl .....	162
I. Reformatio in peius .....	163
II. Ausbleiben des Angeklagten/Einspruchsverwerfung .....	163
III. Eingeschränkte Anwesenheitspflicht .....	163
IV. Einschränkungen der Beweisaufnahme .....	164
1. Erweiterte Verleistungsmöglichkeiten .....	165
2. Einschränkung des Beweisantragsrechts .....	165
C. Exkurs: Strafbefehl nach Eröffnung des Hauptverfahrens .....	166
D. Verteidigungstaktik im Strafbefehlsverfahren .....	167
I. Vor- und Nachteile des Strafbefehlsverfahrens .....	167
II. Vorrang der Verfahrenseinstellung .....	168
III. Der vereinbarte Strafbefehl .....	168

	Seite
IV. Weniger ist manchmal mehr .....	169
V. Verhinderung eines Strafbefehls .....	170
VI. Übergang ins Strafbefehlsverfahren nach Anklageerhebung .....	170
 8. Teil. Beschleunigtes Verfahren .....	172
A. Voraussetzungen und Zuständigkeit .....	172
I. Einfacher Sachverhalt .....	173
II. Klare Beweislage .....	173
III. Eignung zur sofortigen Verhandlung .....	173
B. Weiterer Ablauf bis zur Hauptverhandlung .....	174
I. Ablehnung der Verhandlung im beschleunigten Verfahren .....	174
II. Durchführung des beschleunigten Verfahrens .....	174
1. Ladung des Beschuldigten .....	174
2. Exkurs: Hauptverhandlungshaft gem. § 127 StPO .....	175
3. Pflichtverteidigerbestellung .....	176
C. Besonderheiten der Hauptverhandlung .....	176
I. Ausbleiben des Angeklagten .....	177
II. Mündliche Anklageerhebung .....	177
III. Einschränkungen der Beweisaufnahme .....	177
D. Verteidigungstaktik im beschleunigten Verfahren .....	177
 9. Teil. Ordnungswidrigkeitenverfahren .....	179
A. Allgemeines .....	179
B. Rechtsfolgen .....	180
1. Geldbuße .....	180
2. Fahrverbot .....	181
C. Verjährung/Verjährungsunterbrechung .....	182
I. § 33 Abs. 1 Nr. 1 OWiG: Die erste Vernehmung des Betroffenen, die Bekanntgabe, dass gegen ihn ermittelt wird, oder die Anordnung dieser Vernehmung oder Bekanntgabe .....	183
II. § 33 Abs. 1 Nr. 9 OWiG: Erlass des Bußgeldbescheides, sofern die Zustellung binnen zwei Wochen erfolgt, ansonsten die Zustellung .....	184
III. § 33 Abs. 1 Nr. 10 OWiG: Der Eingang der Akten bei Gericht .....	184
IV. § 33 Abs. 1 Nr. 11 OWiG: Jede Anberaumung einer Hauptverhandlung .....	185
V. § 33 Abs. 1 Nr. 12 OWiG: Hinweis auf die Möglichkeit, ohne Hauptverhandlung zu entscheiden (§ 77 Abs. 1 S. 2 OWiG) .....	185
D. Verfahrensablauf .....	185
I. Allgemeines .....	185
II. Überblick über den Ablauf des Ordnungswidrigkeitenverfahrens .....	186
1. Vorverfahren .....	186
2. Bußgeldbescheid .....	186
3. Zwischenverfahren .....	187
4. Hauptverfahren .....	188
a) Entbindung von der Teilnahmepflicht .....	189
b) Beweisaufnahme .....	191
(aa) Beweisantragsrecht .....	191
(bb) Vereinfachte Art der Beweisaufnahme .....	192
III. Reformatio in peius .....	193
IV. Übergang vom Bußgeldverfahren ins Strafverfahren .....	193
Stichwortverzeichnis .....	195